

vielleicht als Germanismus passieren könnte. Die Streichung von 'regali' würde übrigens die Gesta eines für ihren legendarischen Charakter sehr bezeichnenden Momentes berauben.

Die Einwendungen gegen Strnadt's Verwerthung der 'civitas Lavoracensis' verfehlen insofern ihr Ziel, als dieser nicht einen Zusammenhang mit den Passauer Fälschungen des 10. Jh. behauptet hat, sondern mit der Fabel vom Lorcher Bisthum, was zweierlei ist, und wenn schon ein so kirchlich gesinnter Mann wie Duchesne gegen den Ausdruck Verdacht geschöpft hat, wird die Frage, ob die Nachricht von der Lorcher Reise Ruperts nicht etwa erst unter dem Einfluss der Erhebung Salzburgs zum Erzbisthum entstanden ist, vielleicht etwas mehr in den Vordergrund gerückt werden dürfen, als es Seitens L.'s geschehen ist.

---